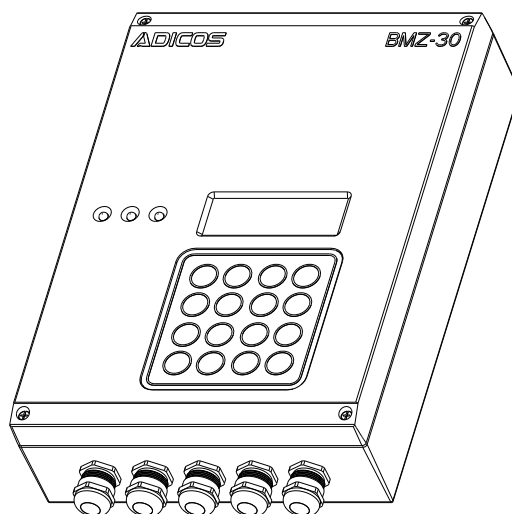


# BMZ-30

**Brandmeldezentrale zum Betrieb von ADICOS-Sonderbrandmeldern, mit serieller Schnittstelle, integriertem Melder-Netzteil und USV-Anschluss**

## Eigenschaften

- **Robuste Bauform durch Aluminium-Gehäuse**
- **Hohe Feuchtigkeits- und Staubresistenz**
- **Kommunikation mit bis zu 250 Meldern**
- **Energieversorgung für bis zu 25 Melder**
- **Integrierte Überlasterkennung**
- **Serielle Schnittstelle zur Bedienung der Melder-Anlage mit einem Service-PC und der ADICOS Zentralsoftware**
- **Ethernet- und Modem-Schnittstelle optional**
- **Geringer Verdrahtungsaufwand durch gemeinsame Daten- und Energieleitung**
- **Zentrale Datenerfassung und Visualisierung über PC-Software**
- **In bestehende Brandmeldeanlagen integrierbar**
- **Anschlussmöglichkeit für 24V-USV**
- **Anzeige aller Melder-Zustände auf integriertem Volltext-Display**
- **Große Bedientastatur**
- **Alarmspeicher für alle Melder**
- **Störungsspeicher für alle Melder**
- **Wartungsmodus**
- **Optionales Relaismodul mit potentialfreien Alarmkontakten für Meldergruppen**



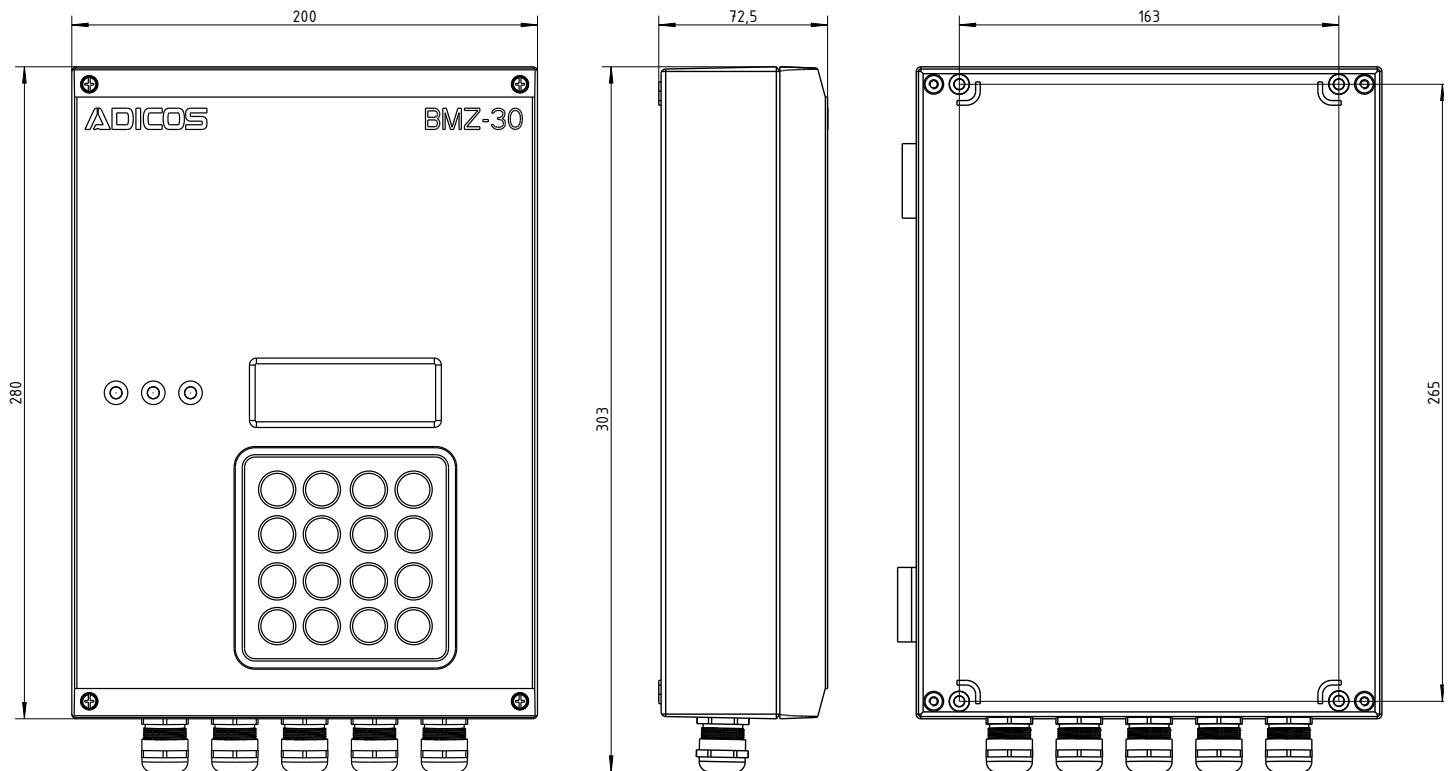
Die BMZ-30 ist eine von drei Zentraleinheiten für das Advanced Discovery System (kurz: „ADICOS“), das speziell auf die Anforderungen der Brandfrüherkennung im Schwerindustriebereich zugeschnitten ist. Sie steuert die Kommunikation mit bis zu 250 ADICOS-Meldern über den ADICOS M-Bus und bildet die Schnittstelle zwischen der ADICOS-Sonderbrandmeldeanlage und einem Service-PC, die standardmäßig auf RS-232, mit Erweiterungsmodul auch auf Ethernet bzw. Modem basiert.

Die BMZ-30 ermöglicht eine intelligente Überwachung aller angeschlossenen Melder innerhalb der ADICOS-Brandmeldeanlage. Sie zeigt für jeden Melder den aktuellen Status an und verfügt für einen Störungs- und Alarmspeicher. Mit einem Service-PC und der ADICOS Zentralsoftware können zusätzlich sämtliche Sensordaten der Melder wie Konzentrationsverläufe oder Temperaturkurven aufgezeichnet und grafisch dargestellt werden. Auch alle Melderparameter wie Empfindlichkeiten und Alarmschwellen lassen sich so für jeden Melder individuell konfigurieren.

Die BMZ-30 verfügt über ein integriertes Netzteil, mit dem je nach Konfiguration bis zu 25 Melder mit Energie versorgt werden können. Bei kleineren Anlagen ist dadurch ein externes Netzteil nicht erforderlich. Auch verfügt sie über einen Eingang für eine unterbrechungsfreie Stromversorgung mit 24 V. Durch ihre robuste Bauform ist die BMZ-30 gegen das Eindringen von Staub und Feuchtigkeit optimal geschützt und kann problemlos direkt in widrigen Umgebungen installiert werden.

# BMZ-30 - Spezifikation

## Mechanische Dimensionen



Alle Maße in mm.

## Mechanische Eigenschaften

Gehäuse	Beschichtetes Druckgussaluminium (korrosionsbeständig)
Abmessungen	72,5 x 208 x 350 mm
Gewicht	2,9 kg
Schutzart	IP 65

## Thermische Eigenschaften

Relative Luftfeuchte	20 ... 99 % relative Luftfeuchtigkeit (nicht kondensierend)
Temperaturbereich	-10 ... +50 °C

## Elektrische Eigenschaften

Eingang Netzspannung	230 V AC $\pm$ 15 %
Eingangssicherung Netz	1 A tr
Eingang 24 V / USV	20 ... 27 V DC
Eingangssicherung 24 V / USV	4 A tr
Max. Leistungsaufnahme	105 VA
Ausgangsspannung M-Bus	38 ... 40 V DC
Ausgangssicherung M-Bus	2,5 A tr
Max. Ausgangsleistung M-Bus	60 W (interne Ausgangsstrombegrenzung auf 1,5 A)
Baudrate M-Bus	4800 baud bzw. 9600 baud
Max. Leitungslänge M-Bus	$\approx$ 2 km @ 4800 baud bzw. $\approx$ 1 km @ 9600 baud
Max. Leitungslänge RS-232	2,5 m
Max. Anzahl Melderkommunikation	250

# BMZ-30 - Applikation

## Planungshinweis für ADICOS-Anlagen



### ACHTUNG!

Die Planung von Sonderbrandmeldeanlagen für Industrieumgebungen erfordert besondere Erfahrungen und Kompetenzen. ADICOS-Anlagen sollten ausschließlich von Fachplanern geplant werden!

## ADICOS Verdrahtungsprinzip

